



PALLADIO

Bericht über die Finanzlage 2023

Palladio Versicherungen AG

Inhaltsverzeichnis

Informationen zur Gesellschaft	3
Genehmigung durch den Verwaltungsrat	3
Lagebericht	3
Bewertung	5
Solvabilität	7
<i>Solvanzmodell</i>	7
<i>Risikotragendes Kapital</i>	7
<i>Zielkapital</i>	8
<i>Solvabilitätsquote</i>	9
<i>Hinweis</i>	9
Anhang	9

Informationen zur Gesellschaft

Die Palladio Versicherungen AG ist eine Tochtergesellschaft der Palladio Stiftung und wurde im Dezember 2014 mit dem Zweck der Abwicklung eines Lebensversicherungsportefeuilles, das per Verfügung der FINMA von der überschuldeten Versicherungsgesellschaft Zenith Vie SA auf die Palladio Versicherungen AG übertragen wurde, gegründet. Die Palladio Versicherungen AG zeichnet kein Neugeschäft.

Aufgrund der spezifischen Situation der Gesellschaft hat die FINMA die Entbindung von der Veröffentlichung bestimmter Angaben im Bericht über die Finanzlage genehmigt. Gemäss der Verfügung vom 16. Dezember 2021 sind folgende Informationen für das Geschäftsjahr 2023 zu veröffentlichen:

- Genehmigung durch den Verwaltungsrat
- Lagebericht gemäss Art. 961c Abs. 1 OR
- Quantitative Angaben zur marktnahen Bilanz und zur Solvabilität
- Informationen zur Solvabilität

Genehmigung durch den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der Palladio Versicherungen AG verantwortet den vorliegenden Bericht über die Finanzlage und hat dessen Offenlegung im Sinne des Rundschreibens 2016/2 der FINMA zur Offenlegung-Versicherer (Public Disclosure) am 27. März 2024 genehmigt.

Lagebericht

Allgemeines

Die operative Verwaltung des Versicherungsbestands wurde mit Genehmigung der FINMA an die Swiss Life AG ausgegliedert. Durch den Abschluss des Ausgliederungsvertrags kann die Palladio Versicherungen AG den wesentlichen Teil der Verwaltungsaufwendungen mit den eingenommenen Kostenprämien decken. Als Verwaltungsaufwand in der Erfolgsrechnung der Palladio Versicherungen AG verbleiben Revisionshonorare, Rechtskosten gegenüber der Wilgera SA, die Aufsichtsabgabe an FINMA sowie Beiträge für die Selbstregulierungsorganisation des Schweizerischen Versicherungsverbandes (SRO-SVV) und für die Stiftung Ombudsmann.

Die Palladio Versicherungen AG hat einen Quotenrückversicherungsvertrag mit der Swiss Life AG abgeschlossen. Alle Verpflichtungen aus den Policen der Palladio Versicherungen AG mit Ausnahme der Verpflichtungen in der Höhe der Fondsguthaben für anteilgebundene Versicherungen sind rückversichert.

Aufgrund der grossen Bedeutung des Ausgliederungs- und Rückversicherungsvertrags für die Organisation und die Solvenz der Palladio Versicherungen AG hat die FINMA bei der Bewilligung zum Geschäftsbetrieb die Auflage erteilt, jede Änderung an diesem Vertrag vorgängig der FINMA zur Genehmigung einzureichen.

Geschäftsentwicklung

Alleiniger Zweck der Gesellschaft ist die Abwicklung des übernommenen Portfolios. Die Geschäftsentwicklung verläuft weiterhin stabil.

Das Ergebnis des Berichtsjahrs 2023 wurde mit einem erwarteten Verlust abgeschlossen. Dieser setzt sich im Wesentlichen aus den Zinsaufwendungen für ein Darlehen zwecks Kapitalisierung der Gesellschaft, dem Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung sowie aus dem Ergebnis aus dem nicht rückversicherten, fondsgebundenen Versicherungsgeschäft und den Kapitalsteuern zusammen. Das Ergebnis aus dem Rückversicherungsvertrag mit der Swiss Life AG ist positiv ausgefallen und wurde der Schwankungsreserve im Fremdkapital zugeführt. Das resultierende negative Jahresergebnis kann mit den freiwilligen Gewinnreserven im Eigenkapital verrechnet werden. In den nächsten Jahren wird ein Verlust in gleicher Grössenordnung erwartet, da die planmässigen Aufwendungen für Zinsverpflichtungen und Verwaltung in der Regel nicht durch allfällige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft kompensiert werden können.

Die Solvenz der Gesellschaft bleibt voraussichtlich trotz genannter, verringerter freiwilliger Gewinnreserven stabil, da sich aufgrund des zurückgehenden Bestands geringere Kapitalanforderungen ergeben.

Anzahl Vollzeitstellen

Im Berichtsjahr beschäftigte die Palladio Versicherungen AG keine eigenen Mitarbeitenden und hat somit keine Vollzeitstellen aufzuweisen.

Risikobeurteilung

Die Geschäftsführung und Verwaltung der Palladio Versicherungen AG wird durch den Outsourcing-Partner Swiss Life AG besorgt. Die Palladio Versicherungen AG ist im Bereich der Risikobeurteilung in die Prozesse zur Risikobeurteilung der Swiss Life AG integriert. Diese der Swiss Life AG bestimmten Prozesse gehen, angepasst auf Art und Umfang der Geschäftstätigkeit der Palladio Versicherungen AG und deren spezifischen Risiken, in die Risikobeurteilung der Palladio Versicherungen AG ein. Der Verwaltungsrat wird regelmässig über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage informiert. Den identifizierten Risiken wurde im abgelaufenen Jahr angemessen Rechnung getragen.

Ausblick

Der Geschäftsgang der Palladio Versicherungen AG wird im Jahr 2024 voraussichtlich im gleichen stabilen Rahmen wie im abgelaufenen Geschäftsjahr weitergeführt. Aus den gebildeten Gewinnreserven können aus derzeitiger Sicht die laufenden Aufwendungen der nächsten Jahre gedeckt werden.

Bewertung

Die für Solvabilitätszwecke ausgewiesenen Aktiven und Passiven werden gemäss den durch die FINMA festgelegten Vorgaben bewertet. Im SST-Modell werden die Aktiven mit dem marktnahen Wert bewertet.

Versicherungsverpflichtungen werden üblicherweise nicht in einem offenen, liquiden Markt gehandelt, weshalb ihr Marktwert nicht direkt beobachtbar ist. Als Grundlage für die Bewertung von Versicherungsverpflichtungen werden die von der FINMA vorgegebenen risikolosen Zinskurven und Marktdaten von unabhängigen Wirtschaftsdiensten wie Bloomberg verwendet.

Differenzen im Vergleich zu den im Geschäftsbericht ausgewiesenen Aktiven und Passiven entstehen aufgrund des Gliederungsunterschieds bezüglich der Rückstellungen aus Rückversicherung (Verschiebung zwischen Aktiv- und Passivseite) und aufgrund unterschiedlicher Bewertungsansätze für die Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen.

Der Anteil versicherungstechnischer Rückstellungen aus Rückversicherung ist gemäss der von der FINMA vorgegebenen Gliederung der statutarischen Jahresrechnung als Aktivposten auszuweisen. Gemäss der von der FINMA geforderten Gliederung der marktnahen Bilanz wird der Anteil Rückversicherer am bestmöglichen Schätzwert der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen auf der Passivseite in Abzug gebracht.

Die Differenz auf der Aktivseite von rund CHF 14 Millionen entsteht nur aufgrund dieses Gliederungsunterschieds. Für die Aktivposten in der marktnahen Bilanz stimmen marktnaher Wert und statutarische Bewertung überein. Es handelt sich um Finanzanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung, Policendarlehen, flüssige Mittel und Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft.

Die Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen (inklusive Rückversicherung) sind nach SST-Bewertungsmethoden CHF 2.9 Millionen niedriger als nach der Bewertung gemäss Obligationenrecht. Dies ist auf den Bewertungsunterschied für den bestmöglichen Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen im internen SST-Modell zurückzuführen. Ausserdem werden Schwankungsrückstellungen in der marktnahen Bilanz mit Null bewertet. Für alle anderen Passivposten stimmen marktnaher Wert und statutarische Bewertung überein.

Im Folgenden ist die marktnahe Bilanz gemäss SST aufgeführt:

Marktnahe Bilanz (Aktiven) gemäss SST

Beträge in Mio. CHF		
	2023	2022
Immobilien	-	-
Beteiligungen	-	-
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-
Darlehen	0.2	0.2
Hypotheken	-	-
Aktien	-	-
Übrige Kapitalanlagen	-	-
Kollektive Kapitalanlagen	-	-
Alternative Anlagen	-	-
Strukturierte Produkte	-	-
Sonstige Kapitalanlagen	-	-
Total Kapitalanlagen	0.2	0.2
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	89.5	88.5
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-	-
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	-	-
Flüssige Mittel	2.4	1.2
Anteil Rückversicherer am bestmöglichen Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen	222.5	218.1
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	222.5	218.1
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-	-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-	-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-	-
Sachanlagen	-	-
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	15.2	15.0
Übrige Forderungen	0.0	0.4
Sonstige Aktiven	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.4	0.5
Total übrige Aktiven	330.1	323.6
Total marktnahe Wert der Aktiven	330.3	323.9

Marktnahe Bilanz (Passiven) gemäss SST

Beträge in Mio. CHF		
	2023	2022
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen	306.6	301.0
Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	219.6	215.4
Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)	-	-
Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-	-
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	-	-
Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-	-
Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft	-	-
Direktversicherung: Sonstiges Geschäft	87.0	85.6
Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft	-	-
Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	-	-
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-	-
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft	-	-
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-	-
Verzinsliche Verbindlichkeiten	3.3	3.3
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-	-
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	-	-
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	0.2	0.3
Sonstige Passiven	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.4	0.5
Nachrangige Verbindlichkeiten	-	-
Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus marktnahe Wert der übrigen Verpflichtungen	310.5	305.1
Differenz marktnahe Aktiven und marktnahe Fremdkapital	19.8	18.8

Solvabilität

Solvenzmodell

Die Palladio Versicherungen AG berechnet die Solvenz mit einem internen SST-Modell, das mit den Verfügungen der FINMA vom 3. Dezember 2014 sowie vom 30. März 2017 genehmigt wurde und Basis für die SST-Berechnungen seit Gründung der Gesellschaft ist.

Das risikotragende Kapital setzt sich aus dem Kernkapital und dem ergänzenden Kapital zusammen. Als ergänzendes Kapital gelten risikoabsorbierende Kapitalinstrumente, welche gemäss Art. 37 AVO an das risikotragende Kapital angerechnet werden dürfen. Im Fall der Palladio Versicherungen AG ist dies ein hybrides Darlehen, welches gemäss Verfügung der FINMA vom 13. März 2015 als ergänzendes Kapital anerkannt ist.

Das Kernkapital wiederum setzt sich zusammen aus der Differenz des marktnahen Werts der Aktiven und dem bestmöglichen Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen und dem marktnahen Wert der übrigen Verbindlichkeiten.

Das erforderliche Kapital (Zielkapital) zeigt mögliche Verluste über einen Zeithorizont von einem Jahr auf. Diese möglichen Verluste werden unter für das Unternehmen ungünstigen Umständen bestimmt. Die Limitierung des Rückversicherungsvertrags und das Ausfallrisiko des Rückversicherers werden gemäss dem von der FINMA genehmigten internen Modell über Szenarien berücksichtigt. Die anderen Risiken (Markt-, Versicherungs- und Kreditrisiko) werden gemäss dem von der FINMA genehmigten internen Modell berechnet.

Risikotragendes Kapital

Beträge in Mio. CHF	01.01.2023	Anpassung Vorperiode	01.01.2024
Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	18.8		19.8
Abzüge	-		-
Kernkapital	18.8		19.8
Ergänzendes Kapital	3.3		3.3
Risikotragendes Kapital	22.1		23.1

Analyse der Veränderung des risikotragenden Kapitals

Das risikotragende Kapital ist im Vergleich zur letzten SST-Berichterstattung vom 1. Januar 2023 um CHF 1 Million gestiegen und beträgt per 1. Januar 2024 CHF 23.1 Millionen. Dabei führt das Ergebnis aus dem Rückversicherungsvertrag zu einer Erhöhung des risikotragenden Kapitals um rund CHF 1.1 Millionen. Gegenläufig tragen die Kapitalmarktentwicklungen im Jahr 2023 zur Reduktion des risikotragenden Kapitals von CHF 0.1 Millionen bei.

Die Ermittlung des risikotragenden Kapitals per 1. Januar 2024 wurde konsistent mit der Vorjahresperiode vorgenommen.

Überleitung des risikotragenden Kapitals

Beträge in Mrd. CHF

Stand 01.01.2023	22.1
Regulatorisches	-
Geschäftsentwicklungen	1.1
Parameteranpassungen	-
Kapitalmarktentwicklungen	-0.1
Modelländerungen	-
Stand 01.01.2024	23.1

Zielkapital

Beträge in Mo. CHF

	01.01.2023	Anpassung Vorperiode	01.01.2024
Marktrisiko	-		-
Versicherungstechnisches Risiko	-		-
Diversifikationseffekte	-		-
Kreditrisiko	8.8		8.3
Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das Zielkapital	11.5		11.0
davon Mindestbetrag	-		-
davon sonstige Effekte	11.5		11.0
Zielkapital	20.3		19.3

Analyse der Veränderung des Zielkapitals

Das Zielkapital hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 1 Million verringert. Das Marktrisiko, das Versicherungsrisiko und der Mindestbetrag sind gemäss dem internen SST-Modell gleich Null. Die Verringerung des Zielkapitals resultiert aus der Veränderung des Kreditrisikos und der Veränderung sonstiger Effekte.

Überleitung des Zielkapitals

Beträge in Mrd. CHF

Stand 01.01.2023	20.3
Veränderung des Marktrisikos	-
Veränderung des Kreditrisikos	-0.5
Veränderung des Versicherungsrisikos	-
Veränderung des Mindestbetrags und sonstiger Effekte	-0.5
Stand 01.01.2024	19.3

Veränderung des Kreditrisikos

Der Rückgang des Kreditrisikos um CHF 0.5 Millionen erfolgt aufgrund des Bestandsrückgangs und dem damit verbundenen Rückgang der zedierten Rückstellungen.

Veränderung des Mindestbetrags und sonstiger Effekte

Unter sonstige Effekte wird der Kapitalbedarf für die im internen Modell vorgegebenen Szenarien „Limitierung des Rückversicherungsvertrags“ und „Konzentrationsrisiko“ ausgewiesen. Dieser Kapitalbedarf und damit das Zielkapital verringert sich ebenfalls um CHF 0.5 Millionen aufgrund des Rückgangs der zedierten Rückstellungen wegen des Bestandsrückgangs.

Solvabilitätsquote

Beträge in Mio. CHF	01.01.2023	Anpassung Vorperiode	01.01.2024
Risikotragendes Kapital	22.1		23.1
Zielkapital	20.3		19.3
Mindestbetrag	-		-
a = Risikotragendes Kapital - Mindestbetrag	22.1		23.1
b = Zielkapital - Mindestbetrag	20.3		19.3
SST-Quotient (a/b) in %	108.7%		119.6%

Das Zielkapital ist im Vergleich zum 1. Januar 2023 um CHF 1 Million gesunken, während das risikotragende Kapital um CHF 1 Million gestiegen ist.

Der SST-Quotient berechnet sich gemäss dem Rundschreiben 2017/3 der FINMA zum SST aus dem risikotragenden Kapital abzüglich des Mindestbetrags dividiert durch das Zielkapital abzüglich des Mindestbetrags.

Die Veränderungen des Zielkapitals und des risikotragenden Kapitals sind in den vorangehenden Kapiteln beschrieben.

Hinweis

Die aktuellen Informationen zur Solvabilität (risikotragendes Kapital, Zielkapital) entsprechen der Berichterstattung an die FINMA. Diese Informationen unterliegen einer aufsichtsrechtlichen Prüfung.

Anhang

- Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2023

Palladio Versicherungen AG

Zürich

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung

zur Jahresrechnung 2023

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Palladio Versicherungen AG

Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Palladio Versicherungen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2023, und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang zur Jahresrechnung, einschliesslich Grundsätze zur Rechnungslegung – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, www.pwc.ch

tigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Beat Walter

Ladina Huber

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 27. März 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang zur Jahresrechnung)

Erfolgsrechnung (1/2)

Erfolgsrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember

Beträge in CHF	2022	2023
Bruttoprämie	7'274'962	6'670'339
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-4'450'679	-4'028'871
Prämie für eigene Rechnung	2'824'283	2'641'468
Veränderung der Prämienüberträge	97'717	132'545
Anteil Rückversicherer an Veränd. der Prämienüberträge	-97'717	-132'545
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2'824'283	2'641'468
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0	0
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	2'824'283	2'641'468
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-20'743'694	-22'488'398
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	15'437'975	17'712'895
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-5'305'719	-4'775'503
Veränd. der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	167'157	9'225
Veränderung der übrigen vers.-techn. Rückstellungen *	3'436'273	3'310'438
Veränderung des Deckungskapitals	9'958'602	7'829'868
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	13'562'032	11'149'531
Anteil Rückversicherer an Veränd. der vers.-techn. Rückstellungen	-13'595'758	-12'229'093
Veränd. der vers.-techn. Rückst. für anteilgebundene Lebensversicherung	16'356'974	-1'384'514
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	11'017'529	-7'239'579
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-1'657'008	-1'524'958
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	1'563'352	1'443'689
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-93'656	-81'269
Ausbezahlte Überschüsse	33'727	1'079'562
Entnahme aus dem Überschussfonds	0	0
Zuweisung an den Überschussfonds	0	0
Aufwendungen für Überschussbeteiligung	33'727	1'079'562
Sonstige vers.-techn. Aufwendungen	-94	-66
Sonstige vers.-techn. Aufwendungen für eigene Rechnung	33'633	1'079'496
Erträge aus Kapitalanlagen	8'714	8'587
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-1'077	-1'087
Kapitalanlagenergebnis	7'637	7'500

Erfolgsrechnung (2/2)

Erfolgsrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember

Beträge in CHF	2022	2023
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	-13'912'284	3'506'396
Sonstige finanzielle Erträge	-1'390	0
Sonstige finanzielle Aufwendungen	0	0
Operatives Ergebnis	-124'249	-85'987
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-150'000	-150'000
Sonstige Erträge	271	7'709
Sonstige Aufwendungen	-1'009	-1'356
Sonstige Steuern	0	0
Ergebnis vor Ertrags- und Kapitalsteuern	-274'987	-229'634
Direkte Steuern	-18'460	-18'316
Ergebnis der Berichtsperiode	-293'447	-247'950



Roman Stein



Urs Schaffner



Roman Steiert

Bilanz (1/2)

Aktiven für die Geschäftsjahre per 31. Dezember

Beträge in CHF	2022	2023
Immobilien	0	0
Beteiligungen	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Darlehen	0	0
Hypotheken	0	0
Aktien	0	0
Kollektive Kapitalanlagen	0	0
Alternative Anlagen	0	0
Policendarlehen	230'010	210'340
Übrige Kapitalanlagen	230'010	210'340
Kapitalanlagen	230'010	210'340
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	88'471'042	89'489'533
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	0	0
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	0	0
Flüssige Mittel	1'154'388	2'431'807
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	221'162'783	208'502'363
Sachanlagen	0	0
Aktivierte Abschlusskosten	0	0
Immaterielle Vermögenswerte	0	0
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	96'771	87'243
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	14'887'606	15'081'971
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	14'984'377	15'169'214
Forderungen aus Kapitalanlagetätigkeit	0	0
Forderungen gegenüber Beteiligungen und Aktionären	0	0
Sonstige Forderungen	378'831	32'108
Übrige Forderungen	378'831	32'108
Aktive Rechnungsabgrenzungen	491'321	449'507
Total Aktiven	326'872'752	316'284'872



Roman Stein



Urs Schaffner



Roman Steiert

Bilanz (2/2)

Passiven für die Geschäftsjahre per 31. Dezember

Beträge in CHF	2022	2023
Prämienüberträge	1'185'576	1'053'031
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	2'762'917	2'753'691
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen *	46'767'021	43'456'583
Deckungskapital	172'886'827	165'056'959
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	2'607'464	2'308'682
Rückstellungen für Überschussfonds	0	0
Versicherungstechnische Rückstellungen (Leben)	226'209'805	214'628'946
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	85'591'235	86'975'749
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	0	0
Verzinsliche Verbindlichkeiten	0	0
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	0	0
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	324'029	214'527
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	0	0
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	324'029	214'527
Sonstige Verbindlichkeiten aus Kapitalanlagetätigkeit	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen und Aktionären	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Sonstige Passiven	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	455'571	421'488
Nachrangige Verbindlichkeiten	3'333'333	3'333'333
Total Fremdkapital	315'913'973	305'574'043
Einbezahltes Aktienkapital	3'666'667	3'666'667
Gesetzliche Reserve aus Kapitaleinlagen	0	0
Gesetzliche Kapitalreserven	0	0
Gesetzliche Gewinnreserve	1'037'485	1'037'485
Statutarische Reserven	0	0
Gesetzliche Gewinnreserven	1'037'485	1'037'485
Eigene Kapitalanteile	0	0
Verstärkungsreserve zur Stabilisierung der Solvenz	0	0
Freiwillige Gewinnreserven	6'548'074	6'254'627
Vortrag aus dem Vorjahr	0	0
Ergebnis der Berichtsperiode	-293'447	-247'950
Bilanzergebnis	-293'447	-247'950
Freiwillige Gewinnreserven und Bilanzergebnis	6'254'627	6'006'677
Eigenkapital	10'958'779	10'710'829
Total Passiven	326'872'752	316'284'872

* inkl. CHF 5 Millionen Schwankungsreserve (Solvenzreserve), gebildet im Jahr 2020, gemäss Verfügung der FINMA vom 13. August 2020


Adrian Steinmann


Urs Schaffner


Roman Steiert

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember

Indirekte Methode

Beträge in CHF	2022	2023
Flüssige Mittel bei Palladio Versicherungen AG am Anfang des Jahres	2'117'643	1'154'388
Ergebnis der Berichtsperiode	-293'447	-247'950
Veränderung Versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	13'985'904	12'660'421
Veränderung Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-3'805'150	-184'837
Veränderung Übrige Forderungen	209'827	346'722
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	227'125	41'814
Veränderung Policendarlehen	25'400	19'671
Veränderung Versicherungstechnische Rückstellungen	-13'952'177	-11'580'858
Veränderung Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	-171'277	-109'502
Veränderung Sonstige Passiven	0	0
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	-53'662	-34'083
Veränderung Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	19'221'176	-1'018'491
Veränderung Vers.-techn. Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	-16'356'974	1'384'514
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-963'255	1'277'419
Geldfluss aus Bildung Verstärkungsreserve zur Stabilisierung Solvenz	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0	0
Geldfluss aus nachrangigen Verbindlichkeiten (Hybrides Kapital)	0	0
Einzahlung Aktienkapital	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Flüssige Mittel bei Palladio Versicherungen AG am Ende des Jahres	1'154'388	2'431'807



Roman Stein



Urs Schaffner



Roman Steiert

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze zur Rechnungslegung

Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und die Rechnung über die Veränderung des Kapitals werden gemäss den Vorschriften nach schweizerischem Rechnungslegungsrecht (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt und entsprechen dem schweizerischen Gesetz.

Neben der Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des schweizerischen Obligationenrechts wurde die vorliegende Jahresrechnung in Übereinstimmung mit der seit 1. Januar 2015 gültigen Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Art. 5-5a AVO-FINMA, gültig ab 15. Dezember 2015) erstellt.

Die Palladio Versicherungen AG wurde mit Eintragung vom 3. Dezember 2014 gegründet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt aktivseitig zum Niederstwertprinzip und passivseitig nach dem Vorsichtsprinzip. Die Bewertung der Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung erfolgt zu Marktwerten. Diese Bewertung beeinflusst das Ergebnis nicht, weil die Mehr- bzw. Mindererträge vollständig den betroffenen Versicherungsnehmenden zugeschrieben werden.

Die technischen Rückstellungen wurden aufgrund der versicherungstechnischen Grundlagen berechnet, welche von den zuständigen schweizerischen Aufsichtsbehörden genehmigt wurden.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

Umrechnungskurse Fremdwährungen Bilanzpositionen

	31.12.2022	31.12.2023
1 EUR	0.9874	0.9285

Die Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden mit Bilanzstichtagskursen per 31.12. umgerechnet, die Positionen der Erfolgsrechnung werden mit jeweiligen Tageskursen erfasst.

Grundsätze zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt.

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Erträge aus Kapitalanlagen 2023

Beträge in CHF				
	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0
Hypotheken	0	0	0	0
Aktien	0	0	0	0
Kollektive Kapitalanlagen	5'223	3'433'270	56'983	3'495'476
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Policendarlehen	7'052	0	0	7'052
Sonstige Kapitalanlagen	35'088	1'525	10	36'623
Übrige Kapitalanlagen	47'363	3'434'795	56'993	3'539'151
Guthaben aus derivaten Finanzinstrumenten	0	0	0	0
Fremdwährungsanlagen	0	0	0	0
Total	47'363	3'434'795	56'993	3'539'151

Erträge aus Kapitalanlagen 2022

Beträge in CHF				
	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0
Hypotheken	0	0	0	0
Aktien	0	0	0	0
Kollektive Kapitalanlagen	4'822	0	0	4'822
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Policendarlehen	7'720	0	0	7'720
Sonstige Kapitalanlagen	1'383	994	0	2'377
Übrige Kapitalanlagen	13'925	994	0	14'919
Guthaben aus derivaten Finanzinstrumenten	0	0	0	0
Fremdwährungsanlagen	0	0	0	0
Total	13'925	994	0	14'919

Aufwendungen aus Kapitalanlagen 2023

Beträge in CHF				
	Aufwendungen	Abschreibungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0
Hypotheken	0	0	0	0
Aktien	0	0	0	0
Kollektive Kapitalanlagen	15'140	750	3'218	19'108
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Policendarlehen	0	0	0	0
Sonstige Kapitalanlagen	6'147	0	0	6'147
Übrige Kapitalanlagen	21'287	750	3'218	25'255
Guthaben aus derivaten Finanzinstrumenten	0	0	0	0
Fremdwährungsanlagen	0	0	0	0
Total	21'287	750	3'218	25'255

Aufwendungen aus Kapitalanlagen 2022

Beträge in CHF				
	Aufwendungen	Abschreibungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0
Hypotheken	0	0	0	0
Aktien	0	0	0	0
Kollektive Kapitalanlagen	16'406	13'653'468	226'696	13'896'570
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Policendarlehen	0	0	0	0
Sonstige Kapitalanlagen	22'996	0	0	22'996
Übrige Kapitalanlagen	39'402	13'653'468	226'696	13'919'566
Guthaben aus derivaten Finanzinstrumenten	0	0	0	0
Fremdwährungsanlagen	0	0	0	0
Total	39'402	13'653'468	226'696	13'919'566

Verwaltungskosten

Beträge in CHF	2022	2023
Personalaufwand	0	0
Übrige Verwaltungskosten	101'794	89'988
Vergütung für Vertragsverwaltung (SLA Fees)	1'555'214	1'434'970
Total Verwaltungskosten	1'657'008	1'524'958

Wesentliche Beteiligungen

Es sind keine Beteiligungen per 31.12.2023 vorhanden.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen

Gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen bestehen keine Forderungen bzw. Verbindlichkeiten.

Anlagestrategie

Die Anlagestrategie bei der Palladio Versicherungen AG ist definiert durch die Anlagen, die der Unit-Linked-Kunde wählt. Andere Kapitalanlagen führt die Palladio Versicherungen AG nicht auf der Bilanz, da das eigene Risiko rückversichert ist.

Aufgliederung Kapitalanlagen aus anteilgebundenen Lebensversicherungen

Beträge in CHF		
	2022	2023
Kollektive Kapitalanlagen	85'335'694	86'937'454
Flüssige Mittel	3'135'348	2'552'079
Total	88'471'042	89'489'533

Aufgliederung der versicherungstechnischen Rückstellungen inkl. anteilgebundener Lebensversicherung

Beträge in CHF		
	2022	2023
Prämienüberträge	1'185'576	1'053'031
Anteil aus Rückversicherung	-1'185'576	-1'053'031
Prämienüberträge für eigene Rechnung	0	0
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	3'018'458	2'974'562
Anteil aus Rückversicherung	-2'762'917	-2'753'692
Rückstellungen für Versicherungsleistungen für eigene Rechnung	255'541	220'870
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen *	46'767'021	43'456'583
Anteil aus Rückversicherung	-41'720'000	-37'330'000
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	5'047'021	6'126'583
Deckungskapital	258'222'520	251'811'837
Anteil aus Rückversicherung	-172'886'827	-165'056'958
Deckungskapital für eigene Rechnung	85'335'693	86'754'879
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligung	2'607'464	2'308'682
Anteil aus Rückversicherung	-2'607'464	-2'308'682
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligung für eigene Rechnung	0	0
Rückstellungen für Überschussfonds	0	0
Anteil aus Rückversicherung	0	0
Rückstellungen für Überschussfonds für eigene Rechnung	0	0
Total versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	90'638'255	93'102'332
davon:		
Versicherungstechnische Rückstellungen (Leben)	226'209'804	214'628'946
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	85'591'235	86'975'749
Anteil aus Rückversicherung	-221'162'783	-208'502'363

*inkl. CHF 5 Millionen Schwankungsreserve (Solvenzreserve), gebildet im Jahr 2020, gemäss Verfügung der FINMA vom 13. August 2020

Veränderung des Eigenkapitals

Beträge in CHF

	Eigenkapital	Gewinn- verwendung	Umbuchung Solvenzreserve	Jahresergebnis	Eigenkapital
	31.12.2022				31.12.2023
Einbezahltes Aktienkapital	3'666'667	0	0	0	3'666'667
Gesetzliche Reserve aus Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
Gesetzliche Kapitalreserven	0	0	0	0	0
Gesetzliche Gewinnreserve	1'037'485	0	0	0	1'037'485
Statutarische Reserven	0	0	0	0	0
Gesetzliche Gewinnreserven	1'037'485	0	0	0	1'037'485
Eigene Kapitalanteile	0	0	0	0	0
Verstärkungsreserve zur Stabilisierung der Solvenz	0	0	0	0	0
Freiwillige Gewinnreserven	6'548'074	-293'447	0	0	6'254'627
Vortrag aus dem Vorjahr	0	0	0	0	0
Ergebnis Berichtsperiode	-293'447	293'447	0	-247'950	-247'950
Bilanzergebnis	-293'447	293'447	0	-247'950	-247'950
Freiwillige Gewinnreserven und Bilanzergebnis	6'254'627	0	0	-247'950	6'006'677
Eigenkapital	10'958'779	0	0	-247'950	10'710'829

* Im Berichtsjahr entstanden keine Währungsumrechnungsdifferenzen

Verbindlichkeiten aus Finanzierungstätigkeit

Beträge in CHF

	31.12.2022	31.12.2023
Hybrides Kapital	3'333'333	3'333'333
Hybride und nachrangige Verbindlichkeiten	3'333'333	3'333'333

Das hybride Kapital wird durch Axa Leben AG und Swiss Life AG zu je 50% gestellt.
Das verzinsliche Fremdkapital hat eine Laufzeit > 5 Jahre.

Anzahl Vollzeitstellen

Die Palladio Versicherungen AG beschäftigt keine Mitarbeitenden. Die Verwaltung ist vollständig an die Swiss Life AG ausgegliedert.

Revisionshonorar

Die verbuchten Revisionshonorare an die PricewaterhouseCoopers AG beliefen sich im Jahr 2023 auf CHF 58'256.

Übrige Angaben zur Jahresrechnung

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2023 der Palladio Versicherungen AG haben.

Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel

Im Berichtsjahr 2023 hat kein Derivatehandel stattgefunden.

Zürich, 27. März 2024

Im Namen des Verwaltungsrats der Palladio Versicherungen AG

Mitglied des Verwaltungsrats



Roman Stein

Mitglied des Verwaltungsrats



Adrian Steinmann



Urs Schaffner



Roman Steiert